


## Mehr mit Biller

De Startsiet un de Siet „Finchens Links“ hebbt wi nu sotoseggen trecht. Blifft avers noch de Sieden revier.htm un familie.htm, ’neem noch binah gor nix los is. Wi fangt an mit revier.htm. Hier schall ok en Foto vun dat Hus hen, ’neem Finchen op’n Balkon wohnt.

- Gaht Se nu in Frontpage un nehmt Se sik de Siet revier.htm vör.
- Schreevt Se den Text för de Siet un gestalt Se dat Ganze beten.
- An’t Enn vun’n Text föögt Se dat Bild vun’t Hus in (Klick op dat Symbol ).

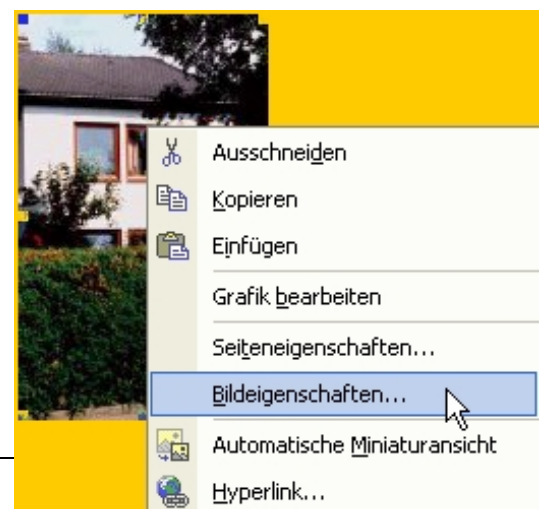


***Dat Bild steiht as’n riesigen Bookstaav in’n Text***

Dat Ergeevnis bedüselst nich dör sin Schönheit. – Dat Bild steiht an’t Enn vun’n Text as’n grooten Bookstaav; de Reeg, ’neem dat in steiht, warrt dordör to hooch. Nu köönt wi dat Bild ja, as wi dat op Siet 5 (in Deel 1) maakt hebbt, **Absolut positionieren**. Denn avers wöör dat den Text verdecken. Wi wüllt avers, dat dat Bild vun’n Text inslaten, ümflaten warrt.

### Ümbrookaart instellen

- Klickt Se mit de rechte Muustast op dat Bild.
- Dat Kontextmenü kümmt. Wählt Se den Befehl **Bildeigenschaften** – süh Bild rechterhand.

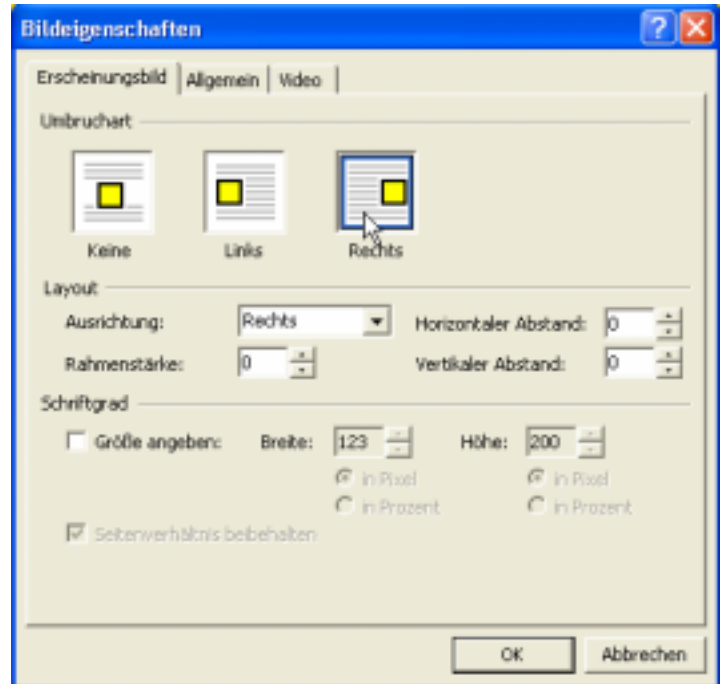


- In'n Dialog **Bildeigenschaften** op de Registerkoort **Erscheinungsbild** wählt Se de **Umbruchart Rechts** (süh Bild rechts).
- Dat de Text dat Bild nich allto neeg op de Pell rücken dröff, stellt Se op desülvige Registerkoort noch en lütten **horizontalen Abstand** vun 6 in.

Horizontaler Abstand:

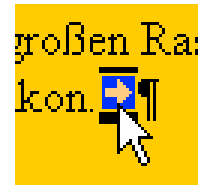
- Denn **OK**.

Dat Bild steiht nu rechts, man dat sitt to wiet nerrn. Nu kann een dat ja nich einfach anfaten un dorhen schuven, 'neem een dat hebben will – wi hebbt dat ja nich „absolut positioneert“. Man liekers geht dat, bloots nich ganz so einfach.



## Bild schuven

- Toerst mööt Se sik de Stüürteken op düsse Siet wiesen laten. Dat geht dör'n Klick op dat Symbol **Alle anzeigen**.
- Nu sünd de Absatzmarken sichtboor, avers ok de Marke, de wiest, woneem dat Bild fastmaakt is. (Biller „verankert“ sik ja an Text, jüst as in Word.) De Marke is en lütten swatten Piel; wenn't Bild markeert is, is ok düsse Marke markeert un lett denn hell op dunklen Grunn.
- Faat Se düsse Marke mit de Muus an un treckt Se ehr – mit daldrückte Muustast – wieder na vörn; wenn Se wüllt, sogoor bet vör de Überschrift.



*De Marke warrt na vörn sett*

- Laat Se de Marke dor fallen (Muustast loslaten). Nu arrangeert sik de Text inclusive de Überschrift links vun't Bild.
- Dorna köönt Se de Stüürteken wedder utschalten (noch'n Klick op dat Symbol **Alle anzeigen** ).

*Nu is dat Bild ganz an'n Anfang vun'n Text verankert. De Stüürteken sünd noch inschalt.*



## Alternativtext

En wichtige Eigenschap in't WWW is de so nöömte Alternativtext to en Grafik. Wiest een op de Grafik, dennso düükt düsse Text an'n Muuswieser op. Wenn de Grafik ut jichenseen Grunn nich afbildt warrn kann, steiht de Text dor stellvertreden för de Grafik (dorwegen „Alternativtext“). De Text schull de Grafik kort beschrieven orr kommentern.

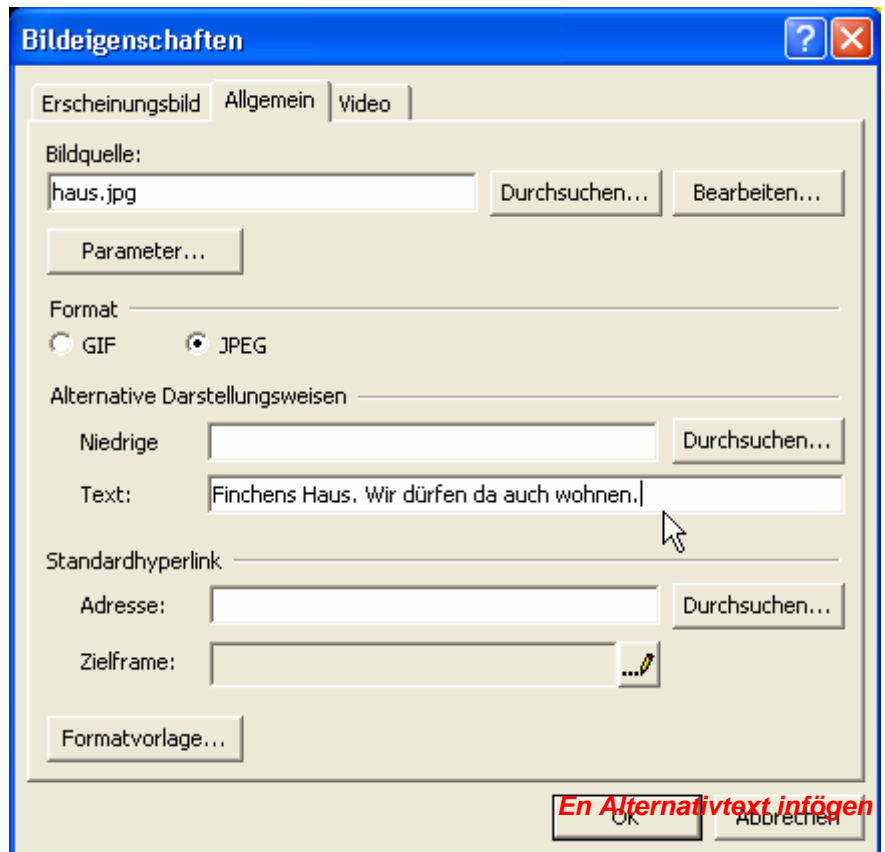
### Alternativtext infögen un testen

- Klickt Se wedder mit de rechte Muustast op de Grafik.
- Wählt Se ut dat Kontextmenü wedder den Befehl **Bildeigenschaften**. Gaht Se dütmaal op de Registerkoort **Allgemein**.
- In'n Beriek **Alternative Darstellungsweisen** schreevt Se bi **Text** en korten Satz. Denn **OK**.

#### *En Alternativtext infögen*

Wesselt Se na de **Vorschau**. Wiest Se op dat Bild un laat Se de Muus kort stillstahn.

- De Alternativtext düükt an'n Muuswieser op.



#### *En Alternativtext infögen*



#### *Alternativtext in de Vorschau*

Bi wichtige Biller schullt Se jümmers en Alternativtext fastleggen. He ersett quasi de Bildünnerschrift.

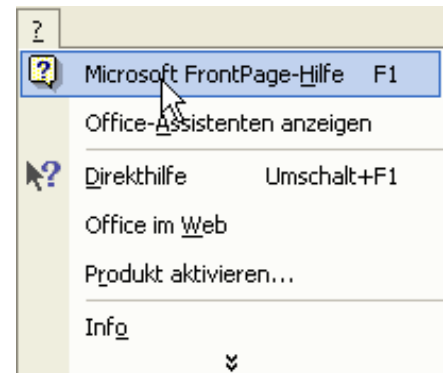
## Grafik-Symbolleist

Mit Biller kann een noch veel mehr doon in Frontpage. Binah kann een seggen, dor is en lütt Bildbearbeitungsprogramm in Frontpage inbuut. Wenn Se in de **Normal**-Ansicht op en Bild klickt, kümmt nämli de Grafik-Symbolleist vörtüüg mit vele nüttliche Befehlen – mehr as in Word! Wenn bi Se düsse Liest nich to sehn is, schoonest Se en Bild anklickt hebbt, feddert Se ehr an, indem dat Se Menü **Ansicht | Symbolleisten | Grafiken** wählt.



Op Siet 5 hebbt wi ehr al nau ünnersöök't. Träneert Se wieder dormit! To Befehlen, de Se nich verstahn köönt, köönt Se ja in de Hülp to Frontpage forschen – dat Menü mit dat Fraagteken föhrt Se hen, dat letzte Menü in de Menüliest.

*De Hülpsroop in Frontpage*



## Lüttes Bild warrt groot

In düssen Afsnitt behandelt wi en speziellen Trick för Billerfans, de gern ok grote Biller wiesen wullt. Wiel dat grote Bild to lange Laadtieden föhrt, kann een jüm extra laden laten.

Ünner den Text un dat Bild vun 't Hus schall en Koort vun Finchen ehrn Heimatstadtdeel platzeert warrn. Finchen is en Stadtamsel un wahnt in Hamborg-Bramfeld. Nu kann een ja den Stadtplan vun Hamborg opslaan un scannen. Wi sünd avers fuul un surft einfach na en Stadtplan in 't Internet. Egaal woneem Se wahnt, bi de Adress [www.mienwohnt.de](http://www.mienwohnt.de) (sett Se den Naam vun SeEhrn Wohnort in!) finnt Se teemlich seker ok en Stadt- orr Ortsplan. Dor köönt Se sik op de een orr annere Wies ok den richtigen Utsnitt instelln laten. Düssen Utsnitt köönt Se einfach kopeern:

### Bild ut dat Web kopeern

- Klickt Se mit de rechte Muustast op de Koort.
- Dat Kontextmenü kümmt vörtüüg. Wählt Se dorut den Befehl **Bild speichern unter...**
- Spiekert Se den Stadtplan in den Ordner, 'neem ok SeEhrn Datein liggt.

*De Utsnitt vun'n Stadtplan warrt einfach kopeert*



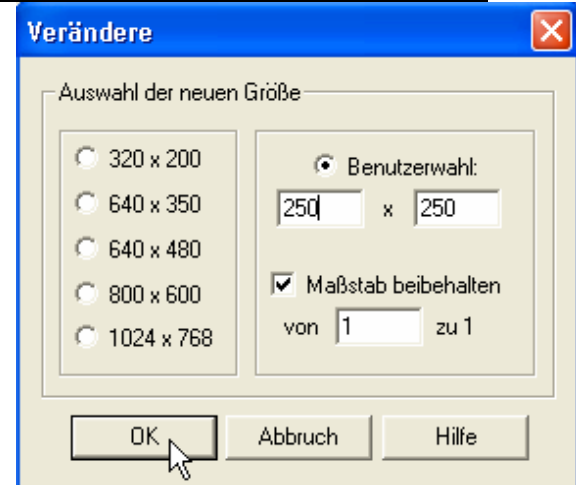
### Rooftöög in't Web

Op düsse Wies köönt Se sik alle mööglichen Biller ut dat Internet musen! Man dat schullt Se höchstens för private Zwecke daan. Prinzipiell liggt nämli ok op Biller in't WWW en Copyright. Wenn Se Biller kopeert, de Se (för private Zwecke! nich kommerziell!) wedder op en Homepage setten wüllt, denn schreevt Se de Oginaal-Websiet-Besitter en fründliche Mail, 'neem Se üm fraagt, wat Se dat Bild verwennen dröfft! Sowat kann Wunner warken. Un geevt Se bi dat Bild de Oginaal-Fundsteed mit an.

Se köönt nu in'n Windows-Explorer nasehn, wa groot dat Bild vun'n Stadtplan is. Bi den Utsnitt, den wi wählt hebbt, sünd dat 50 kb. En Bild vun düsse Grött wüllt wi nich einfach dwangswies mit de Websiet laden laten. Wi sett staats dat grote Bild en lütteres in un stellt dat den Besöker vun de Siet frie, wat he/se dat grote Bild ok sehn will. Wenn ja, denn mutt he op dat lütte Bild klicken. Woans geht denn dat? So:

## Bild lütter maken

- Maakt Se dat Bild mit en einfachen Bildbearbeitungsprogramm apen.
- Sett Se de Grött op 250 x 250 Pixel rünner. Bi Paint Shop Pro geiht dat to'n Bispill so: Menü **Bild | Größe ändern**, in'n Dialog de Grött ingeven, de Se hebben wüllt, denn **OK**. In annere Bildbearbeitungsprogramme geiht dat normalerwies liekso. *Bildgrött ännern bi Paint Shop Pro*
- Spiekert Se de Datei mit **Datei | Speichern unter...** orr **Datei | Sichern als...** ünner en annern Naam! Heet dat Oginaal t.B. stadtplan.gif, denn nöomt Se de lütere Verschoon stadtplan-luett.gif.



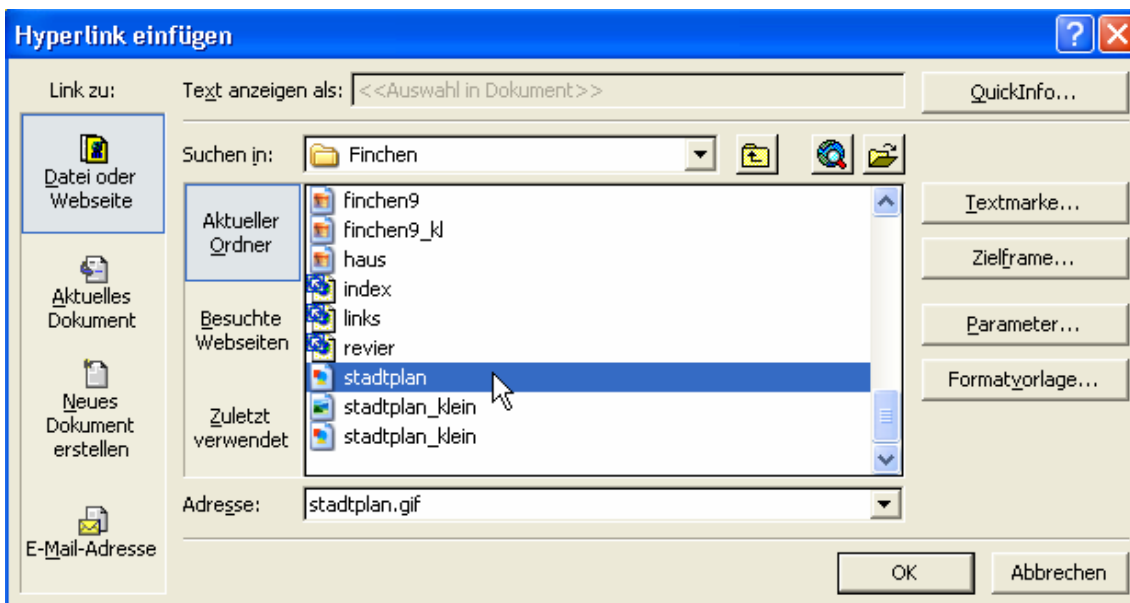
## Gif? Jpg?

Neegto alle Bilddatein in't Internet endt op .gif orr .jpg. Düsse Endungen betekent den Bildtyp. Wenn in't Bildbearbeitungsprogramm de richtige Typ utwählt is, denn sett de Bildbearbeitungsprogramme de Endung vun sülvst.

Nu hebbt Se twee Verschoonen vun't sülvige Bild. De lütte Verschoon is bi uns Bispilldatei bloots 15 kb groot. Düt Bild föögt Se nu in de Datei revier.htm in. Un nu kümmt dat:

## Link op großes Bild

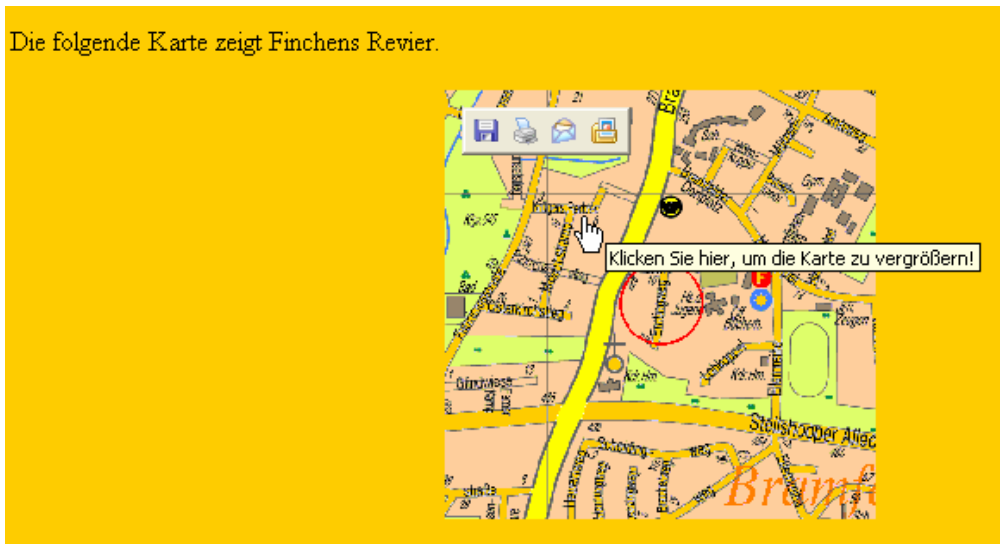
- Klickt Se dat Bild an. Dorna klickt Se op dat Symbol **Hyperlink einfügen**. 
- In't Dialogfenster sett Se en Hyperlink op en Bilddatei, un twooers op de Datei vun den groten Stadtplan.



*Hyperlink op Bilddatei setten*

- Geevt Se dat Bild as Alternativtext en Satz as „Klickt Se hier, wenn Se de Koort vergröttern wüllt“.
- Spiekert Se dat Ganze.

To'n Testen gaht Se in de Browservorschau. Wiest Se op de Koort, dennso düükt de Satz op, de Se opfeddert, ehr antoklicken. Klickt Se, denn laadt dat grote Bild! Trüch kaamt Se mit den **Zurück**-Knoop op de Browser-Symbolliest. – Dormit stellt Se den Besöker dat grote Bild op Wunsch to Verföög, dwingt em avers nich, de Laadtied aftotöven, wenn he dat gor nich hebben will.





*De Beriek mit de Koort in de Browservorschau*

## Tabellen

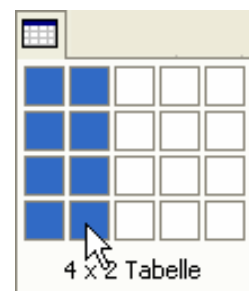
Nu packt wi de Siet „Finchens Familie“ an. In'n April un Mai, wiess Finchen un ehr Amselfahn de eerste Brood vun düät Johr optrecken, hebbt wi flietig knipst. Düsse Fotos kaamt nu an't Licht vun'e WWW-Welt!

Wiessdat hier vele Biller un Text in'n Regelmaat anoordnet warm schallt, buut wi us darto en Tabellinstruktur.

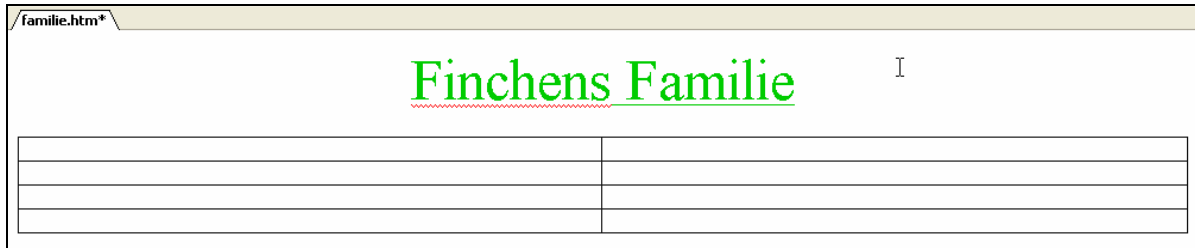
### Tabell anleggen

- Klickt Se op dat Symbol **Tabelle einfügen**. 
- En Raster vun 4 x 5 Zellen geiht op. Wenn Se mit de Muus 'n Deel vun düät Raster överstreekt, farvt sik de överstreeken Zellen blaag. Klickt Se denn, denn warrt en Tabell mit de glieke Zellentall inföögt. – Wenn Se dat nu to'n Test mit jichenseen Zellentall maakt hebbt, köönt Se dat gau mit dat **Rückgängig**-Symbol wedder rückgängig maken. 
- Wi wüllt en Tabell mit twee Spalten. Wa veel Reegn dat warrt, weet wi noch nich, dat maakt avers nix. Överstreekt Se also twee Spalten un 4 Reegn un klickt Se – en 4 x 2-Tabell warrt inföögt.

*Nu klicken, un Se kriggt en 4 x 2-Tabell*



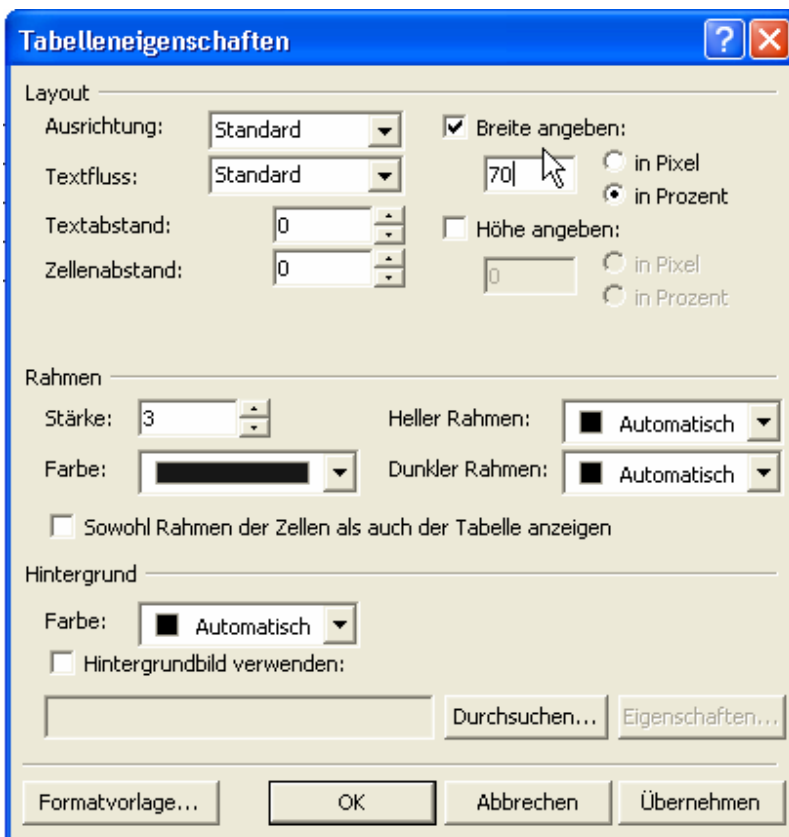
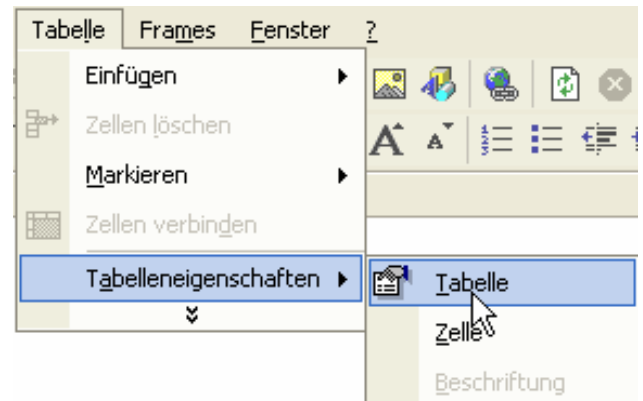
De Tabell is reesenhaftig breed un hett en dünnen swatten Rand. So schall dat nich blieven!



*So süht de frisch inföögte Tabell ut*

## Tabell gestalten

- Wählt Se Menü **Tabelle | Tabelleneigenschaften | Tabelle**.



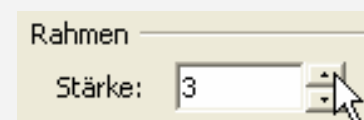
- De Dialog **Tabelleneigenschaften** geht op. In düssen Dialog köönt Se allens Nödige instellen.
- Toerst mal schall de Tabell smaller warrn. Stellt Se seker, dat bi **Breite angeben** de lütte Hoken sett is un dat de Opschoon **Prozent** anwählt is, un ersett Se denn de 100 dör de 70.
- De Breed vun'e ganze Tabell instelln*
- Klickt Se **OK**. Nu wartt de Tabell bloots noch 70% vun'e Siedenbreed inneemen.

Al wat beter, nich? Avers lang noch nich good. De dünne swatte Rahmen schall to een breden tweefarvigen Rahmen warrn. Gaht Se wedder in den Dialog **Tabelleneigenschaften**.

## Tabellrahmen

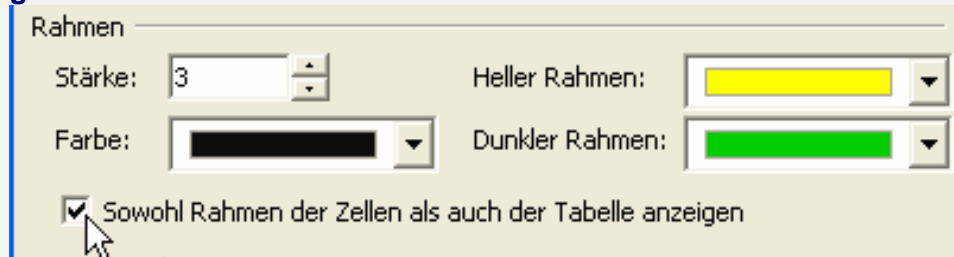
- Sett Se in'n Beriek **Rahmen** in't Feld **Stärke** de Rahmenstärkde rop op tominnst 3. Dorto klickt Se op de lütten Piel na baven orrer nerrn.

*De Rahmenstärkde verännern*



- Nu söökt Se de Rahmenfarven ut. Benütt Se de twee Utklapplisten **Heller Rahmen** un **Dunkler Rahmen**. Wählt Se twee Farven, een hellere un een dunklere, de good tonanner un to'n Siedenhinnergrunn passt.

- Babento sett Se den Hoken bi **Sowohl Rahmen der Zellen als auch der Tabelle anzeigen.**



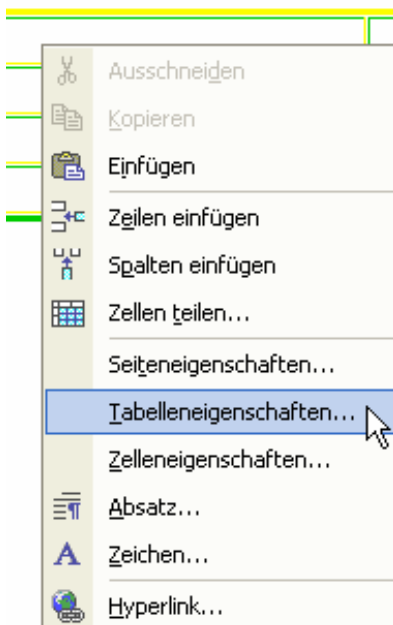
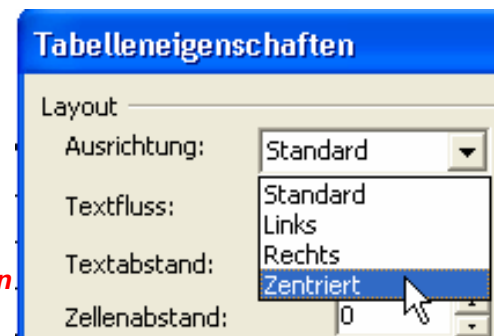
*De Rahmeninstellungen*

- Denn **OK**.

Dat süht al good ut, nich? Probeert Se ok annere Farvkombinationen ut!

De Tabell schall nu noch in de Midd ünner en zentreerte Überschrift rücken. Dorto wählt Se in'n Dialog **Tabelleneigenschaften** bi **Layout** in de Liste **Ausrichtung** den Indrag **zentriert**.

*De Utrichtung vun'e ganze Tabell fastleggen.*



### Kontextmenü is jümmers to bruken!

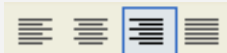
Den Dialog **Tabelleneigenschaften** köönt Se wat bequemer apen maken, wenn Se op de Tabell mit de rechte Muustast klickt. In't Kontextmenü gifft dat noch mehr annere sinnvolle Befehle! Probeert Se dat man ut.

*In't Kontextmenü vun'e Tabell gifft dat en praktische Afkörtten*

Nu föögt wi in de Tabell de Fotos in vun'n Nestbun, vun'e langwielige twee Weken lange Bröödtied, de opregen Daag vun't Sluppen vun'e Jungamseln, de stressigen Weken vun Optrecken un Feddern un den dramatischen Dag vun't eerste Utflegen; un düsse Fotos schallt jümmers versett, een links, een rechts.

### Biller in de Tabell setten

- Klickt Se in de Tabellzelle, 'neem dat eerste Bild henschall.
- Föögt Se dat Bild in, as Se dat wennst sünd. De Tabellzelle passt ehr Grööt automaatsch an. Dat Bild schull avers nich to groot ween.
- Bestimmt Se de Utrichtung in de Tabellzelle, indem dat Se de normalen Utrichtungssymbolen anklickt.



- Geevt Se dat Bild en Alternativtext un allens, wat Se süß noch nödig finnt.



- Nu schreevt Se in de Tabellzelle gegenöver dat Bild den tohöörn Text.

## Finchens Familie

	Anfang April 2002 auf unserem Balkon Finchens und ihr Amstelhahn haben binnen weniger Stunden ein Nest zusammengebaut. Baumaterial: Plastikfolie, Zweige, Gras. Da hinein legt Finchens ab 12. April 4 Eier - jeden Tag eins.
Zwei Wochen lang muss sich Finchens allein auf den Eiern langweilen. Zwischen durch fressen geben, die Eier mal umdrehen, das ist die einzige Abwechslung. Der Amstelhahn dagegen schwört in der Nachbarschaft herum, singt wie ein Weltmeister und beweist allen, dass er der Größte ist.	
	Dann schlüpfen die Jungen! Hier sind es erst drei, Finchens ist kurz füttern gegangen. Die Jungen werden von Finchens durch Rufen aus den Eiern gelockt, sie sind nackt und blind und sehen ziemlich schräg aus.
Und ab jetzt ist für Finchens und den Hahn Full Time Job angesagt: Füttern, Füttern, Füttern!	

*So süht de Tabell ut, nadem veer Biller inföögt un mit Text utstatt sünd*

Un wenn de veer Reegn vun'e Tabell vull sünd? Heel einfach:

### Tabell verlängern

- Klickt Se in de allerletzte vun'e Tabellzellen. Wenn dor al en Bild orrer Text in staht, klickt Se dorachter – an't Enn even.
- Drückt Se de **Tab**-Taste (Tastatuur: links buten de 4. Tast vun nerrn).
- Se kriggt en niege Reeg.

### Tabell ahn Rahmen

Wenn Se Biller un/orr Texte in't Regelmaat anoorden wüllt, benütt Se an't best en Tabell. Geiht dat ok, ahn dat een de Tabell süht? Ja. Gaht Se in den Dialog **Tabelleneigenschaften** un stellt Se as **Rahmenstärke 0** in. Nu is de Tabell unsichtboor – avers se existeert noch un giff de Biller un Texte de Orrnung!

*So süht düsse Siet in en rahmenlose, also unsichtbare Tabell ut*

<h2>Finchens Familie</h2>	
	Anfang April 2002 auf unserem Balkon Finchens und ihr Amstelhahn haben binnen weniger Stunden ein Nest zusammengebaut. Baumaterial: Plastikfolie, Zweige, Gras. Da hinein legt Finchens ab 12. April 4 Eier - jeden Tag eins.
Zwei Wochen lang muss sich Finchens allein auf den Eiern langweilen. Zwischen durch fressen geben, die Eier mal umdrehen, das ist die einzige Abwechslung. Der Amstelhahn dagegen schwört in der Nachbarschaft herum, singt wie ein Weltmeister und beweist allen, dass er der Größte ist.	
	Dann schlüpfen die Jungen! Hier sind es erst drei, Finchens ist kurz füttern gegangen. Die Jungen werden von Finchens durch Rufen aus den Eiern gelockt, sie sind nackt und blind und sehen ziemlich schräg aus.
Und ab jetzt ist für Finchens und den Hahn Full Time Job angesagt: Füttern, Füttern, Füttern!	

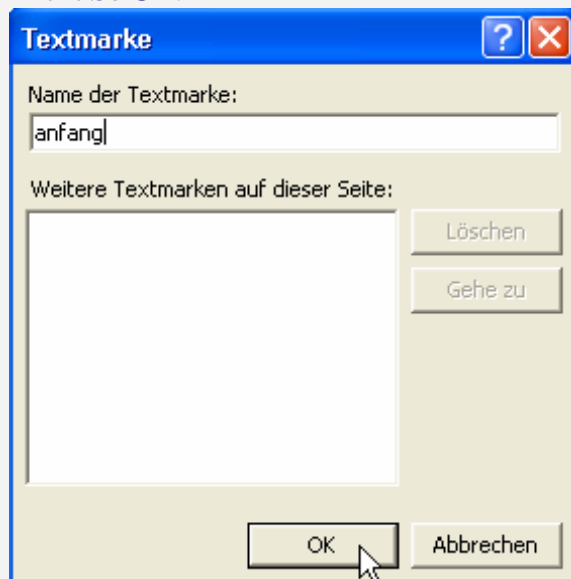
### Na baven-Link

Upps, die Tabell is orrig lang worm! De Överschrift is gor nich mehr to sehn. In solk en Fall maakt een op Websieden faken en Link, dat den Besöker wedder an'n Siedenanfang huppen

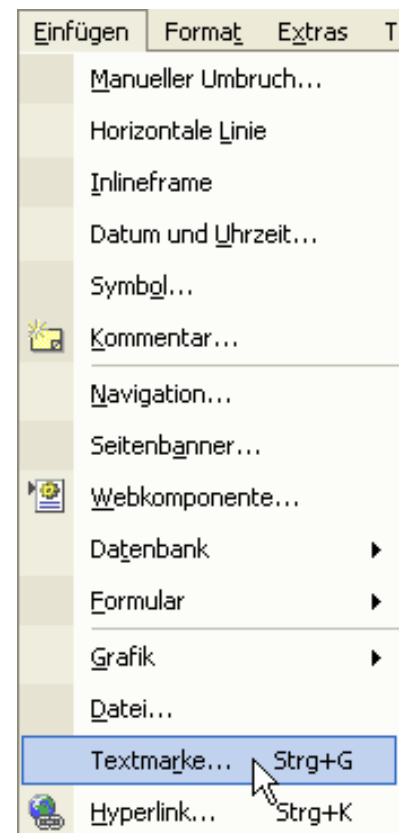
lett. Wiss hebbt Se dat al mal sehn. Dat is ok bloots en normales Hyperlink, avers dütmaal op en bestimmte Steed in'n Text. Düsse Steed mutt toerst dör en Textmarke kenntekent warrn.

## Textmarke setten

- Klickt Se ganz an'n Anfang vun'e Siet, also graad vör de Überschrift.
- Wählt Se Menü **Einfügen | Textmarke** (süh Bild rechts).
- De lütte Dialog **Textmarke** kümmt vörtüüg. Hier bestimmt Se den Namen vun'e Marke. Schreevt Se in dat Ingaav-Feld **anfang** (op't best allens in lütte Bookstaven schrieven!) un klickt Se **OK**.



*En Textmarke warrt inföögt – an de Steed, 'neem de Schrievmarke steiht*

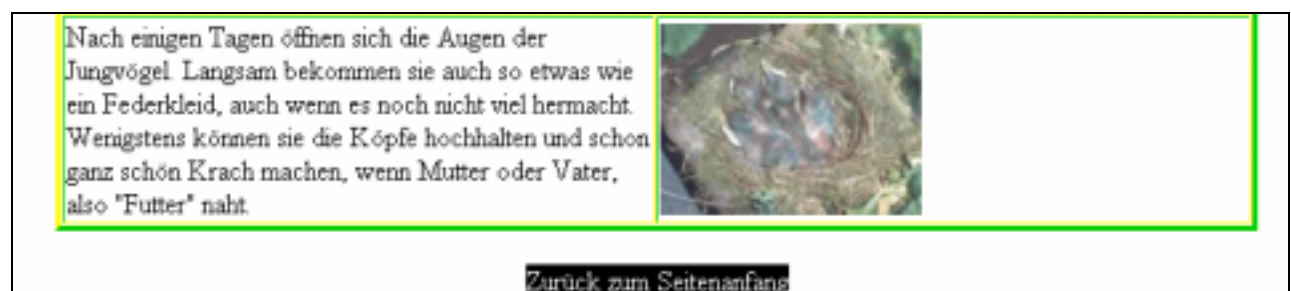


- De Textmarke warrt dor hensett, 'neem de Schrievmarke (Textcursor) stunn, as en lütte Flag.  Toerst is se noch markeert. Klickt Se woanners, dat de Markeern weggeiht.

So, de Textmarke is trecht; nu mutt op ehr linkt warrn. 'keen de Siet bet ganz nerrn lesen hett, schall mit een Klick na baven an'n Anfang huppen könen.

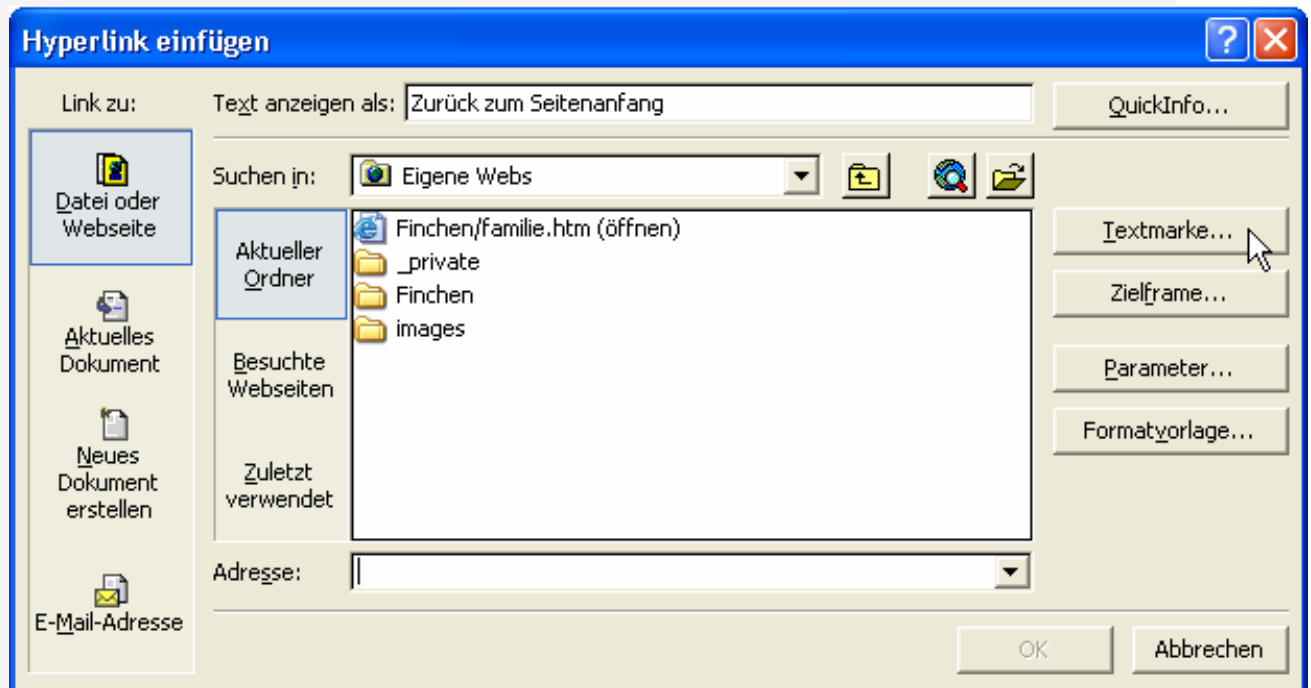
## Sprunglink infögen

- Gaht Se ganz an't Enn vun'e Siet, ünner de Tabell.
- Zentreert Se den doren Absatz un schreevt Se **Torüch na'n Siedenanfang**.
- Markeert Se de drie Wöör.



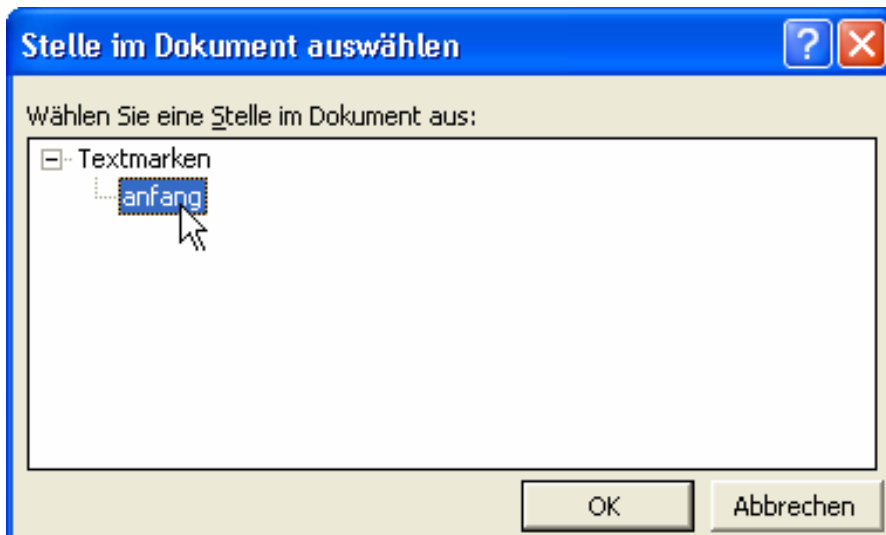
*Ganz nerrn op'e Siet: Düt warrt dat Sprunglink*

- Klick Se op dat Symbol **Hyperlink einfügen**.
- In'n Dialog **Hyperlink einfügen** klickt Se nu op de Schaltflach **Textmarke...**, as in't Bild to sehn.



*So mööt de Instelln in'n Dialog **Hyperlink einfügen** ween; denn op **Textmarke...** klicken*

- De Dialog **Stelle im Dokument auswählen** kümmt vörtüüg. Hier klickt Se natürlich op SeEhre Textmarke **anfang**. Denn **OK**.



*Hier de richtige Textmarke utsöken – de **Utwahl** fällt ja nich swaar!*

- Se kaamt wedder in den tovärgen Dialog **Hyperlink einfügen**. In't Feld **Adresse** seht Se nu, dat de Textmarke mit en vöranstellten Rautensymbol # övernahmen woor.

Adresse:

- Klickt Se **OK**.

Spiekert un test Se dat Ganze! Wenn Se in de Vörschau orr in de Browservörschau op dat Link „Torüch na'n Siedenanfang“ klickt, landt Se ganz baven – dor, 'neem SeEhr Textmarke steiht.

Natüürlich köönt Se ok Links na Textmarken ganz woanners in'n Text orr op annere Sieden vun SeEhr Homepage setten!